

ESAWEIGHT V10.4

VERSIONSINFORMATION 2026.04.28

EASY

SOLUTIONS

ANYTIME

ESAWEIGHT V10.4 (2026.04.28)

ERWEITERUNGEN

GENERELL

- **Übersetzung**
Es wurden zusätzliche Begriffe für die Sprachen Englisch, Vietnamesisch und Französisch eingepflegt bzw. auch einige bestehende Übersetzungen verbessert.
- **Optimierung DB-Größe**
Für Installationen, wo viele Deklarationen verwendet werden bzw. in der Datenbank persistiert sein müssen, wurde nun ein optimiertes Handling des dazu notwendigen Speicherplatzes vorgenommen. Dadurch wird nun weniger Speicherplatz benötigt bzw. steigt auch der Platzbedarf weniger schnell an.
- **Audit**
Die bestehende Audit-Funktionalität wurde um folgende Bereiche erweitert: Dosieraufträge, Stationszuordnung, Transportaufträge, Strategien.
- **Watch-Values**
Die Ist-Daten der Systemwerte (Watch-Values) werden nun getrennt vom Dosierauftrag persistiert. Dadurch können bereits teilweise dosierte Aufträge geändert werden, ohne dass es zu einer unerwünschten Manipulation von bereits erfassten Ist-Daten kommt.
- **Rezeptoptimierung – inaktive Waagen**
Einzelne Waagen können nun für die Rezeptoptimierung inaktiv markiert werden. Somit kann kurzfristig reagiert werden, wenn z. B. eine Waage defekt ist – ohne die Grundkonfiguration verändern zu müssen.
- **Kundenbezogene Toleranzen**
Es können nun kundenbezogene Toleranzen gepflegt werden. Bei der Auftragsanlage können dann, falls ein Kunde hinterlegt wird, diese Toleranzen verwendet werden.
- **Soehnle 3010**
Der Waagentreiber für Soehnle 3010 unterstützt nun eine wahlweise einen Betrieb mit Gramm oder Kilogramm.
- **Aufteilung der Module Systemserver und Move-RT**
Die beiden Backendmodule Systemserver und Move-RT können nun mehrfach (arbeitsteilig) ausgeführt werden unter bestimmten Voraussetzungen und entsprechender Konfiguration.
- **Protokollierung fehlgeschlagener Logins**
Fehlgeschlagene Login-Versuche stellen sicherheitsrelevante Ereignisse dar und werden nun aufgezeichnet.
- **Neue Waage Mettler IND400**
Eine neue Waage Mettler IND400 wird nun unterstützt.

MANAGER

- **Druckaufträge**
Es gibt nun eine neue Ansicht für Druckaufträge, die im Hintergrund vom System abgearbeitet werden (_ew_print). Hier ist auch ein Nachdruck mit geänderten Parametern möglich.
- **Blacklist Deklarationsdruck**
Für den Druck mit DevExpress werden die am Applikations-Server installierten Drucker geladen und dem Bediener

angezeigt. Um die Auswahl der Drucker im Manager auf jene Drucker zu beschränken, die dem Bediener zur Verfügung stellen sollen, wird in der Systemkonfiguration die Möglichkeit einer Blacklist geschaffen. Jene Drucker, die hier gewählt werden, werden dann bei Deklarationsdruck ausgeblendet.

- **Prozessrezept im Auftrag**
Bei entsprechender Einstellung kann nun beim Bearbeiten eines Auftrages auch das Prozessrezept bearbeitet werden.
- **Benutzerrecht Kennzeichenbuchung**
Um eine Kennzeichenbuchung aus Bestand (Details) durchführen zu können, ist nun ein entsprechendes Recht notwendig

SYSTEMSERVER

- **Rezepttransfer**
Auf Einstellung kann im ESACOM bei aktiver Quellbehälterverwaltung und „nur LHM mit kleinster Menge zulassen“ zusätzlich auch das Ablaufdatum geprüft werden.
- **Rotation Dosierprioritäten**
Es ist nun möglich zyklisch die Dosierpriorität in einem definierten zeitlichen Intervall zu rotieren, sodass bei mehreren Silos für eine Komponente regelmäßig jeder zur Verwendung kommt.

ESACOM

- **Auszeichnung Anbruch-Gebinde**
Nach der letzten Dosierung eines gesamten Auftrages kann nun bei entsprechender Konfiguration automatisch ein Rohstoffetikett gedruckt werden.

LOGISTIK

- **Quelllagerort**
Dem Bediener wird nun auch der Quelllagerort angezeigt, wenn der Transportauftrag aus einer LHM besteht.

RUNTIME 8 FE

- **Benutzerrecht SPS-Reset**
Um einen SPS-Reset einzuleiten, ist nun ein eigenes Benutzerrecht erforderlich.
- **Belegungsprüfung Zielauswahl**
Bei einer Zielauswahl wird der Benutzer nun über eine mögliche bestehende Lagerbelegung informiert. Die Benutzeraktion wird im Bedienerprotokoll vermerkt.

FEHLERBEHEBUNG

GENERELL

- **Logging - Zeichensatz**
Für das Logging wird nun explizit der Zeichensatz UTF8 verwendet.
- **Minebea-Intec Waagen**
Es wird nun der korrekte Dezimalseparator nach Systemeinstellung verwendet.
- **SPS-Kommunikation - Datumswerte**
In bestimmten Fällen konnte ein von SPS übertragener Datumswert fehlerhaft sein.
- **Logging - Sicherheit**
Beim Handling von bestimmten infrastrukturell bedingten Fehlerfällen, konnte es vorkommen, dass ein Passwort im Klartext geloggt wurde.
- **HBM AED-Waage**
Ein Fehler bei der Tarierung wurde behoben.

MANAGER

- **Inventur**
Einige kleinere Verbesserungen wurden durchgeführt.
- **Komponentenverbrauch**
Die Sortierung funktionierte nicht korrekt.
- **Dossierrezept - Toleranzen**
Beim Bearbeiten eines Dossierrezeptes konnten Toleranzen nicht geändert werden.
- **Übernahme Stück**
Beim Speichern der Eingabe zu den Lieferdetails wurde die externe Bestellnummer nicht übernommen.
- **Transportstrategie kopieren**
Ein Fehler beim Kopieren einer Transportstrategie wurde behoben.
- **Auswertung Verladung LKW**
Die Berechnung der angezeigten Werte konnte in bestimmten Fällen fehlerhaft sein. Außerdem wurden weitere Spalten zur Darstellung aufgenommen.
- **Kommissionierung**
Beim Abschluss einer Kommissionierung wird nun ein Bedienerprotokolleintrag vorgenommen und eine automatische Kommissionierstatusänderung wird nur dann vorgenommen, wenn der Vorgang nicht schon abgeschlossen ist. Beim Anlegen eines neuen Kommissioniereintrages wird auch ein Bedienerprotokolleintrag vorgenommen.
- **Deklarationsdruck**
Bei der Druckvorschau war der Exportpfad nicht korrekt.
- **Bedienerprotokoll Runtime 8 FE**
Bedienerprotokolleinträge vom Runtime 8 FE wurden nicht angezeigt.
- **Einbuchung LHM**
Bevor ein LHM manuell eingebucht wird, muss geprüft werden, ob das LHM bereits auf einem anderen Lagerort eingebucht ist.

- **Auftragsplanung**
Wenn die Freigabe entfernt wird, darf der Chargenstatus nicht auf offen zurückgesetzt werden. Die Einstellung „Bereits dosierte Aufträge dürfen bearbeitet werden“ wird nun auch in der Auftragsplanung berücksichtigt.
- **Kontraktverwaltung**
Der Report pro Monat zeigte unterschiedliche Daten in der Kontrakt-Ansicht verglichen mit der Rechnungskontrolle. Die Berechnung wurde korrigiert.
- **Warenübernahme**
Ein automatischer Etikettendruck beim Abschluss wird nur mehr bei entsprechender Einstellung durchgeführt.
- **Produktionsrezept bearbeiten**
Beim Bearbeiten eines Produktionsrezeptes konnte bei benutzerdefinierten Spalteneinstellungen ein Fehler auftreten.
- **Sprachumschaltung**
Bei der Umschaltung der benutzerspezifischen Sprache, konnte es vorkommen, dass einige Begriffe nicht ohne Modulneustart übersetzt wurden.
- **Spalteneinstellungen**
Es war möglich eine benutzerdefinierte Spalteneinstellung ohne Bezeichnung anzulegen.

ESACOM

- **Zugeteilte Aufträge**
Bei den zugeteilten Aufträgen wurde das Kennzeichen „freigegeben“ nicht berücksichtigt.
- **Artikelscan SK-Ansicht**
Bei aktiver Quell-LHM-Verwaltung darf ein Artikelscan in der SK-Ansicht nicht dazu führen, dass die Dosierung begonnen wird, da ja die Quell-LHM somit nie gescannt wurde.

RUNTIME 8 FE

- **Formateinstellungen**
Die Formateinstellungen waren fix vorgegeben (Datums- und Zahlenformat).
- **Anmeldung**
Ein Problem bei der Standardanmeldung wurde behoben.

SYSTEMSERVER

- **Chargenrückverfolgung**
In einem bestimmten Fall konnte ein SQL-Fehler auftreten.

MFM

- **Kennzeichenstrategie**
Es wird nun eine mögliche Eltern-LHM bei der Prüfung auf bereits angelegte TAs berücksichtigt.

KONTAKT

+43 (0) 7253 7515-0 | office@esa.at | www.esa.at